

EVANGELIUM - MT 21,1-11

zur Palmweihe und Palmprozession

Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.

Als sich Jesus mit seinen Begleitern Jerusalem näherte
und nach Betfage am Ölberg kam,
schickte er zwei Jünger voraus
und sagte zu ihnen: Geht in das Dorf, das vor euch liegt;
dort werdet ihr eine Eselin angebunden finden
und ein Fohlen bei ihr.

Bindet sie los, und bringt sie zu mir!

Und wenn euch jemand zur Rede stellt,
dann sagt: Der Herr braucht sie,
er lässt sie aber bald zurückbringen.

Das ist geschehen,
damit sich erfüllte,
was durch den Propheten gesagt worden ist:

Sagt der Tochter Zion:

Siehe, dein König kommt zu dir.

Er ist sanftmütig,
und er reitet auf einer Eselin
und auf einem Fohlen,
dem Jungen eines Lasttiers.

Die Jünger gingen
und taten, was Jesus ihnen aufgetragen hatte.

Sie brachten die Eselin und das Fohlen,
legten ihre Kleider auf sie,
und er setzte sich darauf.

Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf der Straße aus,
andere schnitten Zweige von den Bäumen
und streuten sie auf den Weg.

Die Leute aber, die vor ihm hergingen
und die ihm folgten, riefen:

Hosanna dem Sohn Davids!

Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn.

Hosanna in der Höhe!

Als er in Jerusalem einzog,

erbebte die ganze Stadt
und man fragte: Wer ist dieser?

Die Leute sagten:

Das ist der Prophet Jesus von Nazaret in Galiläa.